

**Fachabteilung 63 - Medizinisches Gutachtenwesen, Gesundheitsberichterstattung, Berufe des Gesundheitswesens, Betreuungsstelle****1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit****Allgemeine Feststellungen zum Dienstunfall****2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Landratsamt Nürnberger Land  
Waldluststr. 1  
91207 Lauf an der Pegnitz  
Tel.: 09123/950 - 0  
Fax: 09123/950 - 8009  
E-Mail: info@nuernberger-land.de

**3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten**

Landratsamt Nürnberger Land  
Behördliche Datenschutzbeauftragte des Landratsamtes Nürnberger Land  
Waldluststr. 1  
91207 Lauf an der Pegnitz  
Tel.: 09123/950 - 6052  
Fax: 09123/950 - 7052  
E-Mail: datenschutz@nuernberger-land.de

**4. Zweck und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung****4a) Zweck der Verarbeitung**

Allgemeine Feststellungen zum Dienstunfall - Ursächlicher Zusammenhang von Körperschäden und Dienst, Unfallfolgen, Notwendigkeit einer ärztlichen Behandlung

**4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung**

BayBeamtVG (Art. 45, 46), BayVV-Versorgung Nr. 45.3

**5. Betroffene Personen und Empfänger****5a) Betroffene Personen (Kategorien)**

Personendaten (Name, Vorname, Geb.-Datum, Anschrift- und Kontaktdaten, Daten der Berufstätigkeit), ärztliche Unterlagen, Unterlagen der Dienstherren bzw. Arbeitgeber, amtsärztliche Vorgutachten, medizinische Befunde

**5b) Empfänger der Daten**

Sachbearbeiter im Gesundheitsamt

**6. Übermittlung von Daten****6a) Die Daten werden an folgende Stellen zur Weiterverarbeitung weitergeleitet:**

Weitergabe des amtsärztlichen Zeugnisses an den Auftraggeber

**6b) Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland (Wenn ja Land und Rechtsgrundlagen)**

keine Übermittlung in ein Drittland

**7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten (Bitte Rechtsgrundlagen angeben)**

Vernichtung nach 10 Jahre, in begründeten Einzelfällen 30 Jahre Einheitsaktenplan EAPL und Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen bei Gesundheitsämtern – Leitfaden

**8. Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für Datenschutz (Schreiben: Postfach 22 12 19, 80502 München, Anrufen: 089 212672-0, Faxen: 089 212672-50, Mailen: poststelle@datenschutz-bayern.de).

## **9. Widerrufsrecht bei Einwilligung**

Wenn Sie in die Verarbeitung Ihrer Daten durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

## **10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten durch den Betroffenen**

BayBeamtVG (Art. 45, 46), BayVV-Versorgung Nr. 45.3

## **11. Löschfristen**

Vernichtung nach 10 Jahre, in begründeten Einzelfällen 30 Jahre Einheitsaktenplan EAPL und Einhaltung datenschutzrechtlicher Bestimmungen bei Gesundheitsämtern – Leitfaden